



Medienmitteilung

LGT mit starkem Netto-Neugeldzufluss und weiterem Geschäftsausbau im ersten Halbjahr 2019

Vaduz, 22. August 2019. **LGT, die internationale Private Banking und Asset Management Gruppe im Besitz der Fürstfamilie von Liechtenstein, erzielte im ersten Halbjahr 2019 einen Konzerngewinn von CHF 155.6 Millionen und baute ihr Kundengeschäft weiter aus. Das Ergebnis widerspiegelt ein solides Ertragswachstum trotz eines verhaltenen Jahresstarts sowie weitere Investitionen in die Marktpräsenz. Der erneut starke Zufluss an Netto-Neugeldern belief sich auf CHF 5.8 Milliarden, entsprechend einem annualisierten Wachstum von 6%. Die verwalteten Vermögen stiegen gegenüber Ende 2018 um 8% auf CHF 215.0 Milliarden. Die LGT ist zuversichtlich, im zweiten Halbjahr 2019 weiteres profitables Wachstum zu erzielen.**

Nach einem verhaltenen Start ins Jahr 2019, der geprägt war von Marktunsicherheiten und geringer Kundenaktivität, verzeichnete die LGT insbesondere im zweiten Quartal ein breit abgestütztes Ertragswachstum auf solidem Niveau. Die Private Banking und Asset Management Gruppe investierte im ersten Halbjahr 2019 weiter in den Ausbau ihrer internationalen Präsenz und in das Kundengeschäft. Mit der im März eröffneten lokalen Präsenz in Bangkok und der im Juni bekannt gegebenen Vereinbarung zur Übernahme einer Mehrheitsbeteiligung am indischen Vermögensverwalter Validus Wealth unterstreicht die LGT ihren erfolgreichen Wachstumskurs.

Der Bruttoerfolg der LGT nahm im ersten Halbjahr 2019 um 2% auf CHF 848.2 Millionen zu. Dabei fiel der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft mit CHF 536.1 Millionen um 1% tiefer aus. Dies widerspiegelt die geringere Kundenaktivität zu Jahresbeginn, die im Vergleich zum ersten Halbjahr 2018 tiefere durchschnittliche Vermögensbasis sowie eine Änderung in der Rechnungslegung, die gewisse Transaktionen statt dem Kommissions- und Dienstleistungs- neu dem Handelsgeschäft zuordnet. Der Erfolg aus dem Zinsgeschäft blieb mit CHF 138.7 Millionen stabil. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft und sonstige Ertrag verzeichnete aufgrund der oben erwähnten Änderung in der Rechnungslegung einen Anstieg um 16% auf CHF 173.4 Millionen.

Der Geschäftsaufwand erhöhte sich im ersten Halbjahr 2019 um 4% auf CHF 616.1 Millionen. Der Personalaufwand nahm dabei hauptsächlich aufgrund der erhöhten Mitarbeiterbasis (+4%) im Zuge der anhaltenden Investitionen in das Kundengeschäft um 8% auf CHF 482.2 Millionen zu. Demgegenüber reduzierte sich der Sachaufwand um 10% auf CHF 133.9 Millionen, weil gewisse Mietkosten aufgrund einer Änderung des Rechnungslegungsstandards (IFRS 16) neu als Abschreibungen verbucht werden. Der Anstieg der Wertberichtigungen, Abschreibungen und Rückstellungen reflektiert dies entsprechend.

Das Kosten-Ertrags-Verhältnis betrug 74.0% per Ende 2018, gegenüber 72.6% per Ende Juni 2019. Insgesamt resultierte für das erste Halbjahr 2019 ein Konzerngewinn von CHF 155.6 Millionen, gegenüber CHF 174.8 Millionen (-11%) in der Vorjahresperiode.

Die LGT ist mit einer Kernkapitalquote (Tier 1) von 20.3% per 30. Juni 2019 sehr gut kapitalisiert und verfügt über eine hohe Liquidität.

Breit abgestützte Netto-Neugeldzuflüsse

Die LGT erzielte im ersten Halbjahr 2019 erneut einen starken Netto-Neugeldzufluss von CHF 5.8 Milliarden, was einer Wachstumsrate von 6% auf annualisierter Basis entspricht. Alle Regionen sowie beide Geschäftsfelder der LGT trugen mit positiven Nettoneugeldzuflüssen zu diesem Ergebnis bei.

Die verwalteten Vermögen beliefen sich per 30. Juni 2019 auf CHF 215.0 Milliarden und lagen damit um 8% höher als zum Ende des Vorjahres. Dieser Anstieg ist neben den Netto-Neugeldzuflüssen auf eine positive Marktperformance zurückzuführen.

Strategie und Ausblick

Die LGT ist zuversichtlich, mit ihrem international breit abgestützten Geschäft und ihrer starken Marktstellung in gut diversifizierten Kundenmärkten und Anlageklassen im Jahr 2019 weiteres profitables Wachstum zu erzielen, und wird weiterhin umsichtig in ihr Geschäft investieren.

S.D. Prinz Max von und zu Liechtenstein, CEO LGT: «Wir haben das erste Halbjahr 2019 auch unter wechselhaften Marktbedingungen mit einem guten Ergebnis abgeschlossen. Der erneut erfreuliche Zufluss an Netto-Neugeldern zeugt davon, dass die LGT mit ihrer Stabilität, langfristigen Strategie und erstklassigen Anlageexpertise ein starker Partner für ihre Kunden ist. Unsere Stärken wollen wir gezielt ausbauen und investieren dazu weiter in unsere Marktpräsenz und in unsere Angebotspalette von Anlageklassen, wobei wir einen besonderen Fokus auch auf unsere Impact-Investing-Kompetenz legen wollen. Mit unserem breiten Kundenangebot und unseren engagierten Mitarbeitenden sind wir sehr gut aufgestellt, um Marktchancen wahrzunehmen und unsere Stellung als ein führender Anbieter im Private Banking und Asset Management weiter zu festigen.»

LGT in Kürze

LGT ist eine führende internationale Private Banking und Asset Management Gruppe, die sich seit über 80 Jahren im Besitz der Fürstenfamilie von Liechtenstein befindet. Per 30.06.2019 verwaltete die LGT Vermögenswerte von CHF 215.0 Milliarden (USD 220.5 Milliarden) für vermögende Privatkunden und institutionelle Anleger. Die LGT beschäftigt über 3500 Mitarbeitende an mehr als 20 Standorten in Europa, Asien, Amerika und dem Mittleren Osten. www.lgt.com

Ihr Ansprechpartner

Karin Brigl

LGT Group Marketing & Communications

Tel. +423 235 23 44

lgt.media@lgt.com

Kennzahlen per 30.06.2019

	30.06.2019	30.06.2018 ¹	Veränderung (in %)
Erfolgsrechnung (in CHF Mio.)			
Erfolg aus Zinsgeschäft und Kreditverluste	138.7	139.3	-0.4
Erfolg aus Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	536.1	541.8	-1.1
Erfolg aus Handelsgeschäft und sonstiger Ertrag	173.4	150.1	15.5
Bruttoerfolg	848.2	831.2	2.0
Personalaufwand	482.2	445.4	8.2
Sachaufwand	133.9	148.5	-9.8
Geschäftsaufwand	616.1	593.9	3.7
Wertberichtigungen, Abschreibungen, Rückstellungen	60.6	39.6	53.1
Steuern, Minderheitsanteile	16.0	22.9	-30.4
Konzerngewinn	155.6	174.8	-11.0
Netto-Neugeldzufluss (in CHF Mrd.)			
	5.8	5.0	
Verwaltete Vermögen (in CHF Mrd.)			
	215.0	198.2	8.5
Bilanzsumme (in CHF Mrd.)			
	46.9	43.4	7.9
Eigenkapital (in CHF Mio.)			
	4 339	4 112	5.5
Ratios (in %)			
Kosten-Ertrags-Verhältnis	72.6%	74.0%	
Kernkapitalquote (Tier 1)	20.3%	17.6%	
Liquiditätsquote (Liquidity Coverage Ratio)	231.7%	203.3%	
Personalbestand			
	3 544	3 405	4.1
Rating Moody's/Standard & Poor's der LGT Bank AG			
	Aa2/A+	Aa2/A+	

¹ Infolge der Anwendung von IFRS 9 weicht die Gliederung der Vergleichszahlen des Halbjahres 2018 von den letzten publizierten Zahlen ab, der Konzerngewinn bleibt unverändert. Die Kreditverluste werden neu im Erfolg aus Zinsgeschäft und Kreditverlusten statt unter Wertberichtigungen, Abschreibungen, Rückstellungen ausgewiesen. Zudem werden die Dividenden aus Wertpapieranlagen im sonstigen Ertrag und nicht mehr als Teil des Erfolges aus dem Zinsgeschäft gezeigt.